

Weihnachten

„Irgendwas war mit ihm, er kam ihm so bekannt vor.“ Engel Jonas von Wolke 212 beobachtete schon länger den kleinen Jungen auf der Erde. Und dann darf ausgerechnet er mit dem Weihnachtsmann zur Erde fahren und ihn besuchen.

Im Buch „Bis am Baum die Lichter brennen“ lernen die Leser Luc kennen, einen Medizinstudenten, der mit Nikolausjobs sein Studium finanziert und zu den unterschiedlichsten Menschen gerufen wird. Und wie erstaunt er ist, als er dabei unverhofft seine eigenen Wurzeln findet.

Im Märchenland „Träumli“ begegnen die Leser dem Großvater, der so gerne noch einmal dort seine

Freunde sehen will. Die Geschichten von Sigrid Wohlgenuth sind voller Liebe und Wärme, vermischt mit Phantasie, Zauber und Hoffnung auf das eigentliche Weihnachtsfest: das Fest der Liebe und des Miteinanders. Ein Buch für die ganze Familie.

Pfiffig verpackt die auf Kreta lebende Autorin die heutigen Herausforderungen unseres Alltags in ihre weihnachtlichen Erzählungen, spickt sie humorvoll mit bezaubernden Ereignissen von Weihnachtsmann und Christkind und lässt etwas Magisches, Märchenhaftes in uns zurück. Wäre es nicht schön, wenn jeden Tag ein bisschen Weihnachten wäre? **Karin Müller**



Erzählungen

● „Bis am Baum die Lichter brennen“, von Sigrid Wohlgenuth, hs-Literaturverlag Österreich, Preis 14,90 Euro.